

## Segen

Gottes Segen sei um dich,  
wie ein warmes Licht.

Gottes Segen leuchte dir  
auf dunklen Wegen.

Gottes Segen leuchte in dir  
und mache dich fröhlich.

Gottes Segen erleuchte  
unsere ganze Welt  
und gebe ihr Frieden.

Amen.

## O du fröhliche

- 1 O du fröhliche, o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit!  
/ Welt ging verloren, Christ ist geboren: / Freue, freue dich, o  
Christenheit!
- 2 O du fröhliche, o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit!  
/ Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: / Freue, freue dich, o  
Christenheit!
- 3 O du fröhliche, o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit!  
/ Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: / Freue, freue dich, o  
Christenheit!

Text: Strophe 1 Johannes Daniel Falk (1816) 1819;

Strophen 2-3 Heinrich Holzschuher 1829

Melodie: Sizilien vor 1788, bei Johann Gottfried Herder 1807

**Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit  
und ein segensreiches Jahr 2021!**

**Gottesdienst zu Weihnachten 2020  
zum Mitfeiern zuhause  
<http://www.muenchen-heilig-geist.de>**



## Hört, der Engel helle Lieder

- 1 Hört, der Engel helle Lieder / klingen das weite Feld entlang, /  
und die Berge hallen wider / von des Himmels Lobgesang: /  
Gloria in excelsis Deo. / Gloria in excelsis Deo.
- 2 Hirten, warum wird gesungen? / Sagt mir doch eures Jubels  
Grund! / Welch ein Sieg ward denn errungen, / den uns die  
Chöre machen kund? / Gloria in excelsis Deo. / Gloria in  
excelsis Deo.
- 3 Sie verkünden uns mit Schalle, / daß der Erlöser nun erschien, /  
dankbar singen sie heut alle / an diesem Fest und grüßen ihn. /  
Gloria in excelsis Deo. / Gloria in excelsis Deo.

Text: Otto Abel 1954 nach dem französischen »Les anges dans nos campagnes« 18. Jh.

Melodie: Frankreich 18. Jh.

## Ein Psalm unserer Tage

Stille der Nacht – Menschen auf dem Weg in eisiger Kälte. Nicht nur weil es Minusgrade hat, draußen vor der Türe. Angst vor verschlossenen Türen. Bange Fragen - wird alles gut gehen in dieser Nacht?

Stille der Nacht – Ein Kind wird geboren. Ein Schrei, freudiges Lachen, Erschöpfung. Es ist da, das Erwartete. Vorbei das Sorgen, vergessen der beschwerliche Weg, das Ungewiße hat keinen Raum.

Stille der Nacht – Wärme der Mutter, die zärtliche Hand des Vaters, ein Kind ist geboren, Neues beginnt - Leben bricht sich Bahn gegen alles tödliche herum. Nur Ruhe kein Kampf.

Stille der Nacht – am Himmel ein Stern, Zeichen des Friedens. Sie machen sich auf und hoffen die Hoffnung. Fürchtet Euch nicht, war ihnen gesagt, und Friede auf Erden.

Text: Bernhard Götz

## Lesung aus Lukas 2,1-20

## Ihr Kinderlein, kommet

- 1 Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all, / zur Krippe her kommet, in Bethlehems Stall, / und seht, was in dieser hochheiligen Nacht / der Vater im Himmel für Freude uns macht.
- 4 O beugt wie die Hirten anbetend die Knie, / erhebet die Hände und danket wie sie; / stimmt freudig, ihr Kinder, – wer wollt sich nicht freuen? – / stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein.

Text: Christoph von Schmid (1798) 1811

Melodie: Johann Abraham Peter Schulz 1794; geistlich Gütersloh 1832

## Ich steh an deiner Krippen hier

- 1 Ich steh an deiner Krippen hier, / o Jesu, du mein Leben; / ich komme, bring und schenke dir, / was du mir hast gegeben. / Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, / Herz, Seel und Mut, nimm alles hin / und laß dir's wohlgefallen.
- 2 Da ich noch nicht geboren war, / da bist du mir geboren / und hast mich dir zu eigen gar, / eh ich dich kannt, erkoren. / Eh ich durch deine Hand gemacht, / da hast du schon bei dir bedacht, / wie du mein wolltest werden.
- 4 Ich sehe dich mit Freuden an / und kann mich nicht satt sehen; / und weil ich nun nichts weiter kann, / bleib ich anbetend stehen. / O daß mein Sinn ein Abgrund wär / und meine Seel ein weites Meer, / daß ich dich möchte fassen!

Text: Paul Gerhardt 1653

Melodie: Johann Sebastian Bach 1736

## Vom Himmel hoch

- 1 Vom Himmel hoch, da komm ich her, / ich bring euch gute  
neue Mär; / der guten Mär bring ich so viel, / davon ich singn  
und sagen will.
- 2 Euch ist ein Kindlein heut geborn / von einer Jungfrau  
auserkorn, / ein Kindelein so zart und fein, / das soll eu'r Freud  
und Wonne sein.
- 3 Es ist der Herr Christ, unser Gott, / der will euch führn aus aller  
Not, / er will eu'r Heiland selber sein, / von allen Sünden  
machen rein.

Text: Martin Luther 1535

Melodie: Martin Luther 1539

## Vaterunser

Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute,  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.